

Pressenotiz

Energy2hub wird Energiegründer

Das Vorzeigekonzept in Sachen effizienter Energienutzung - energy2hub - startet durch

14. Januar 2015 Bereits am 6. Januar war energy2hub ein Energiegründer und auf der Website der www.energiegruender.de mit dabei. Das Projekt „Energiegründer“ des RKW Kompetenzzentrum stellt Energiegründer und ihre Innovationen vor. Dabei stehen vor allem die persönlichen Geschichten und Ideen der Menschen im Vordergrund. Das Kompetenzzentrum ist eine gemeinnützige Forschungs- und Entwicklungseinrichtung des RKW Rationalisierungs- und Innovationszentrums der Deutschen Wirtschaft e.V. und bundesweit aktiv.



ENERGIE GRÜNDER

BERLIN, HAMBURG UND MÜNCHEN UNTER TOP 15 STARTUP-METROPOLLEN

von: RKW Redaktion | 12.01.2015

Eitiges Image, niedrige Mieten und junge Leute aus aller Welt haben Berlin bei den Startup-Metropolen weit nach vorne katapultiert, lediglich London liegt noch vor Berlin. Mehr ...

WEITERE BLOGPOSTS ...

Organisiert von: **RKW** Kompetenzzentrum

Gefördert durch: **Bundesministerium für Wirtschaft und Energie**

Partner: **DKV**

Polarstern

geff

Smart Hydro Power

Kabel.Consult.Ing

ASCEM GmbH

deematrix Energiesysteme

Screenshot der Startseite www.energiegruender.de

Beworben hat sich Arndt Schäfer, Geschäftsführer der ASCEM GmbH und treibende Kraft hinter dem Konzept energy2hub, noch im alten Jahr. Er wollte 2015 gleich als Energiegründer durchstarten, denn der energieeffiziente Umgang mit Ressourcen wird zu einem immer wichtigeren Thema, das von verschiedenen Verbänden und Organisationen aufgegriffen wird. So auch vom [RKW Kompetenzzentrum](http://www.rkw.de). Hier erforschen Expertinnen und Experten, wie sich mittelständische Unternehmen in

Deutschland im internationalen Wettbewerb behaupten können. Die daraus gewonnenen Erkenntnisse fließen in praxisnahe Empfehlungen und Lösungen ein, die bundesweit und kostenlos verbreitet werden. Dafür wird das RKW Kompetenzzentrum vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi) aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages gefördert.

Gerade energieintensive Fertiger sind gezwungen, mit ihren Ressourcen sorgsam umzugehen. Neue Ideen – wie energy2hub - sind gefragt, will man die Abhängigkeit von Energielieferanten deutlich reduzieren. Das Ziel von energy2hub, dem Leuchtturm in Sachen Energieräume für KMU, ist die **nachhaltige Umwandlung und optimierte Nutzung von Energie** an ausgewählten Standorten zur Reaktivierung und Revitalisierung von Gewerbeimmobilien oder Industrie-Arealen, wie in Schladern, der 9.000 qm großen Fertigungshalle.

„Mein Ziel ist es, vor allem noch aktive Mitstreiter zu finden, Unternehmer, die bereit sind, sich mit ihrer energieintensiven Fertigung in der Industriehalle anzusiedeln, um gemeinsam noch intensiver die vorhandenen Ressourcen nutzen zu können“, fasst Schäfer zusammen, dem aktuell vor allem die erneute Novellierung des EEG in die Hände spielt. Daher ist energy2hub aus Sicht von Schäfer ganz klar ein Energiegründer, der Lust zum Mit- und Nachmachen macht.

Die besonderen Vorteile des Standortes auf einen Blick: Strom kann ab 10ct/kWh, Wärme zu 5ct/kWh angeboten werden und die Raummiete startet bei 3,50 € / qm.

Pressekontakte:

Dr. Christine Lötters
c/o Schönecker Weg 8
51570 Windeck
Telefon +49 2292 93100
Mobil +49 171 48 11 803
info@energy2hub.de
post@sc-loetters.de
www.energy2hub.de

Unternehmensporträt

Das Ziel von energy2hub ist die nachhaltige Umwandlung und optimierte Nutzung von Energie an ausgewählten Standorten zur Reaktivierung und Revitalisierung von Gewerbeimmobilien oder Industrie-Arealen.

energy2hub fördert die Ansiedlung von kleinen und mittleren Produktionsbetrieben zur lokalen Selbstversorgung. Ein weiteres Ziel ist eine ressourcensparende Sichtweise und Alternative zu neuen Produktionsstandorten auf der Grünen Wiese!